

Guter Start der KSV-Jugend

in die neue Saison

Am 02.11.2014 fand in Achern-Önsbach der 1. Jugendspieltag der Saison 14/15 statt.

Der KSV Freiburg musste als zweifacher Titelverteidiger ans Werk, jedoch nur mit der U18 Mannschaft. Aber immerhin hatten wir unseren größten kleinen Fan Nico Reinmuth, der frisch in der U14 angefangen hat, am Sonntag an unserer Seite.

Voller Freude und Hoffnung auf einen erfolgreichen Spieltag sind wir fast 90 km nach Önsbach gereist.

Als wir schließlich ankamen mussten sich alle Spieler umziehen und zum Seilspringen startklar machen. Die beiden Startspieler Janek Driller und Kasper Pancercz mussten zuerst springen. Dann kamen die beiden Schlussspieler Julian Perera und Patrick Schulz zum springen. Dies immer abwechselnd, je 3mal 60 Sekunden. Erst die Startspieler und dann die Schlussspieler.

Die meisten Durchschläge brachte Julian Perera mit 405, gefolgt von Patrick Schulz mit 399, Kasper Pancercz 305 und Janek Driller mit 287 Durchschlägen.

Einen ordentlichen 2. Platz absolvierte der KSV Freiburg beim Seilspringen, wo auf jeden Fall noch viel Luft nach oben ist für die zukünftigen Spieltage. D.h. üben, üben, üben.....

Nach dem Seilspringen gingen unsere beiden Startspieler auf die Bahn.



Janek Driller machte sein Debut in der U18 Mannschaft und spielte 460 Kegel.

Kasper Pancercz hatte in der letzten Saison sein Debut in Önsbach als Ersatzspieler. Auf der letzten Bahn wurde er damals eingewechselt und spielte dann ein gutes Ergebnis. Heute brachte er sagenhafte 573 Kegel. Damit spielte er seine persönliche Bestleistung und auch das Tagesbestergebnis. In den letzten 60 Würfeln brachte er unglaubliche 306 zustande, davon 158 auf der dritten Bahn als bestes Ergebnis.

Die beiden Startspieler bauten schon einen kleinen Vorsprung für den KSV Freiburg aus, den die beiden Schlussspieler nur noch halten mussten.



Patrick Schulz hat für diese Runde „als Leihspieler“ wieder den Weg zum KSV Freiburg gefunden. Er hatte ebenfalls sein Debut in der U18 und spielte gute 514 Kegel mit einer starken dritten Bahn mit 148 Kegeln.

Julian Perera spielte relativ konstante ordentliche 516 Kegel. Er hatte einen sehr starken Gegner erwischt. Dieser spielte das Zweitbeste Tagesergebnis mit 563 Kegeln.

Auch Kevin Graser trug als Ersatzspieler seinen Teil zum Sieg bei. Er hat auch die tollen Fotos gemacht.

Insgesamt spielte der KSV Freiburg 2063 und ist momentaner Tabellenführer mit 5 Punkten nach dem 1. Jugendspieltag, gefolgt vom KV Schwarzwald mit 4 Punkten und nur 10 Holz weniger. Das verspricht auf jeden Fall Spannung für den nächsten Spieltag, der am 23.11.14 in Trossingen stattfinden wird. *Aber wir ALLE haben ein klares ZIEL für diese Runde.....*

Bericht: Julian Perera/Fotos: Kevin Graser

